

Valentina Domenig-Ozimic 6 fache Staatsmeisterin - ein historischer Sieg!



Jan Niedermayer Staatsmeister 50m Brust



Alle Rechte vorbehalten. Foto: © TSV

Medieninhaber
Allgemeiner Turnverein Graz zu 100%

Redaktion
ATG-Team mit Georg Petrovic
Anschrift
Kastelfeldgasse 8, 8010 Graz
ZVR-Zahl:
830950215

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 6 bis 22 Uhr
Samstag 8 bis 18 Uhr
Sonntag 8 bis 12 Uhr

Bürozeiten
Martina Schreiber
Sabine Köhldorfer
Montag bis Freitag 8 bis 19 Uhr
Tel.: 0316/ 82 43 45-1
Fax: 0316/ 82 43 45-15
office@atgraz.at

Vorstandsvorsitzender
Dt. Dr. Bernhard Peyer
Tel.: 0316/ 82 43 45
office@atgraz.at
Termin nach Vereinbarung

Geschäftsführung
Mag. Bernd Pazolt
Tel.: 0316/ 82 43 45-5
pazolt@atgraz.at

Günter Skursky
Tel.: 0316/ 82 43 45-3
skursky@atgraz.at

Bankverbindung
Steiermärkische Bank und Sparkassen AG
IBAN: AT312081500000083386
BIC: STSPAT2GXXX

Hinweis: Die Vereinszeitung des Allgemeinen Turnverein Graz erscheint in unregelmäßigen Abständen mindestens zweimal jährlich und informiert Vereinsmitglieder über das Geschehen in und rund um den Verein.

Haftungsausschluss
Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Texte aus satztechnischen Gründen gegebenenfalls zu kürzen. Mit Autornamen gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Alle Rechte vorbehalten.

Bildmaterial
Alle Fotos, die nicht gesondert gekennzeichnet sind, wurden von den Herstellern zur freien Verfügung gestellt. Urheberrechtshinweise: Texte, Bilder, Grafiken sowie Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten werden sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt.

Vorbehaltlich möglicher Satz- und Druckfehler

Liebe ATG-Familie!



DI Ute Schimanofsky
Vorstand für Bau- und
Projektentwicklung

Ein Sommer im Rückblick: Wer in diesem, wie auch schon in den letzten Sommern, den ATG besuchte, der tat sich schwer, durch die große Anzahl an Kindern durchzukommen. Auch heuer führten wir 13 Sportwochen für sechs- bis zwölfjährige Kinder durch und in Summe besuchten 400 Kinder unsere Kurse. Wir hoffen, damit in vielen Kindern das Interesse und vor allem die Freude am Sport geweckt zu haben - ein Antrieb, der dann einige Jahre später wiederum zu ganz großen und beeindruckenden Wettbewerbserfolgen führt. In diesem Heft werden Sie über viele dieser Erfolge lesen und wir hoffen sehr, dass auch das ein weiterer Ansporn für viele sein wird.

Aber der Leistungssport ist nicht das große Ziel; das Ziel ist, möglichst vielen Kindern, aber auch Erwachsenen durch die Freude an der Bewegung zu einem gesünderen Lebensstil zu verhelfen. Unser Team arbeitet schon seit einigen Wochen daran, all diese Bedürfnisse in Form unseres facettenreichen Kursangebots zu erfüllen.

Eine besondere Aufgabe des heurigen Jahres ist die Frage: Wie kommen wir durch den Winter? Nach fast zweieinhalb Jahren, in denen uns Corona fest im Griff hatte, stehen wir nun, so wie es aussieht, vor einer großen Energiekrise. Und sie macht auch vor uns Sportvereinen nicht Halt.

Mit den Energiekosten steigen auch die Kosten für die Beheizung von Sporthallen sowie Schwimmbecken, die Beleuchtung der Anlagen,... Die Liste der kostenintensiven Notwendigkeiten im Sport ist lang. Für einen Verein, der in erster Linie von seinen Mitgliedsbeiträgen lebt, ist dies fast nicht aufzubringen.

Wir als ATG stehen ja auch für soziale Kompetenz im Sport, für Integration, Nachwuchsförderung und Chancengleichheit. Wir können unsere Mitglieder nicht noch stärker belasten. Demgegenüber steht eine Bundessportförderung, die seit zehn Jahren nicht mehr erhöht wurde. Finanz- und Sportministerium zeigen zwar Verständnis, aber passiert ist bis jetzt noch nicht viel.

An dieser Stelle haben wir Sie in den letzten Jahren immer wieder darüber informiert, wie wir versuchen, den Verein und vor allem die vorhandene Infrastruktur nachhaltiger zu gestalten. Vieles ist uns gelungen, aber der größte und nachhaltigste Teil wird uns bis heute von den zuständigen Behörden leider nicht erlaubt. Seit dem Jahr 2011 suchen wir um die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf unserem Dach an: ein Antrag, der heute längst umgesetzt sein könnte und uns ohne große Zusatzkosten durch diese Energiekrise bringen würde.

Kostenaufstellung: Mehrkosten 2022 im Vergleich zum Jahr 2021, Strom und Wärme

Fernwärme 2021	55.200 €	2022	84.500 €	+53% (29.300 €)
Strom 2021	37.600 €	2022	42.900 €	+14% (5.300 €)

Hier wurde wirklich eine Chance vergeben und wir hoffen sehr, dass die derzeitige Situation bei den Entscheidungsträgern zu einem Umdenken führt!

Mehr Farbe im ATG - Wandgestaltung im Außenbereich durch Studierende der Pädagogischen Hochschule Steiermark



Die Student/innen des Kunst-Schwerpunkts (Primarstufenlehramt) der Pädagogischen Hochschule Steiermark durften im Frühsommer 2022, mit Unterstützung der Schüler/innen der 3a Klasse der Volksschule Sacré Coeur, einige Wände der

Außenanlage des ATG verschönern. Unter der Leitung von Frau Professor Gollowitsch und Frau Professor Köhler rückten wir mit vollen Farbtöpfen an und setzten unser Projekt in die Tat um. Alle bemalten mit Begeisterung die Wände neben dem Schwimmbad und die Mauern entlang der Laufbahn. Wir sind sehr stolz auf die Verwirklichung unseres Projekts und wir hoffen, dass es uns gelungen ist, das Leben, und insbesondere das Sporttreiben, vieler Menschen bunter zu gestalten!

Paula Haupt (Studierende der PHSt)



2. Horst Mandl Memorial am 30.07.2022 in Graz



Horst Mandl unter der Leitung von Elisabeth Eberl, Elisabeth Pauer und Bernd Pazolt vom ATG sorgte auch in der zweiten Auflage für beeindruckende Leistungen vor einer tollen Kulisse. Aus österreichischer Sicht wusste der Schützling von Organisatorin Elisabeth Eberl, Victoria Hudson (SVS Leichtathletik), nach einer verpatzten WM mit einem Sieg und 60,89m

im Speerwurf wieder zu begeistern. Riccardo Klotz (ATSV Innsbruck) stand dem um nichts nach, legte die Latte einen Zentimeter höher als zuletzt und bestätigte direkt vor dem Publikum zum Abschluss des Meetings mit 5,65m seine EM-Qualifikation. Er erzielte dabei die zweithöchste Höhe eines Österreicher und den Tiroler Landesrekord. Auch die 5,70m waren in Reichweite. Lea Bostjancic (LAC Klagenfurt) sorgte im Diskus mit 47,59m ebenso für einen österreichischen Sieg. International sorgte bei den Frauen die Jamaikanerin Shasalee Forbes für tolle Sprints. Sie gewann die 100m in 11,11s und die 200m in 23,30 vor ihrer Landsfrau Jura Levy in 11,28s und 23,73s. 100m Hürdensiegerin Crystal Morrison hatte bei ihren Finallauf mit +3,8m/s zu kräftigen Wind und gewann in 13,04s. Maja Bedrac (AK Ptuj) gewann den Weitsprung mit 6,12m. Ivona Dadic (Union St. Pölten) testete im Weitsprung mit 5,80m und im 100m Hürdenvorlauf mit 14,10s

ihre Form für die EM. Das steirische Aushängeschild über 100m, Viktoria Willhuber (LTU Graz), verpasste mit 12,02s das Finale um 1/100s. 200m Weltmeister (2017) und Europameister (2018) Ramil Guliyev (TUR) gewann den starken 200m Lauf in 20,40s vor Jiri Polak (CZE) in 20,68s und Jonas Hügen (GER) in 20,80s. Nicolae Coman (ROU) sicherte



sich souverän den 1500m-Sieg in 3:44,87. Vadym Kravchuk (UKR) gewann den Hochsprung mit 2,13m vor dem höhengleichen Österreicher Lionel-Afan Strasser (ATSV OMV Auersthal). Das Weitsprung-Podium war eine slowenische Angelegenheit mit Nino Celec vor Dino Subasic und Tan Cernigoj mit 7,45m, 7,41, und 7,35m. Jiri Vondracek (CZE) gewann den Dreisprung mit 15,51m vor Endiorass Kingley (TGW Zehnkampf-Union) mit 15,27m. Beim 100m Männer Finale war der Wind

mit +2,5m/s etwas zu stark. Oshane Bailey (JAM) sorgte mit 10,14s vor Matevz Sustarsic (SLO) in 10,32s und Jonas Hügen (GER) 10,33s für eine starke Zeit. Im Vorprogramm traten die Kinder der U12 und U14 im Vierkampf an. Die jüngeren probierten in der Family Zone spielerisch Elemente der Leichtathletik aus und hatten sichtlich Spaß, vor allem auch mit den anwesenden Maskottchen.

STLV

Saisonbericht Leichtathletik



Österreichische Meisterschaften U18 Reutte

Österreichische Meisterschaften U18 Reutte

Lina Mesaric konnte nach einem sehr spannenden Kampf um Platz 1 im Kugelstoßen U18 weiblich die Silbermedaille gewinnen. Der Wettkampf hatte ihr alles abverlangt, da sie als Favoritin startete und bis zum fünften Versuch auf Platz 1 lag.

Steirische Meisterschaften Mehrkampf U18 Leibnitz

Sophia Schinnerl gelang es auch bei schlechtem Wetter, den 1. Platz in der U18 weiblich zu erzielen, und vollendete als Einzige den Siebenkampf in der U18 weiblich. Maximilian Habermann, Mario Fuchsberger und Fridolin Pircher erreichten Gold im Team im Siebenkampf U16 männlich. Sie waren das einzige Team, welches den Wettkampf beendete.

Österreichische Meisterschaften Mehrkampf U18 Eisenstadt

Sophia Schinnerl überraschte nicht nur sich selbst, sondern auch ihre Konkurrentinnen und wurde im

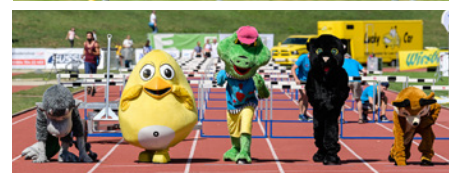
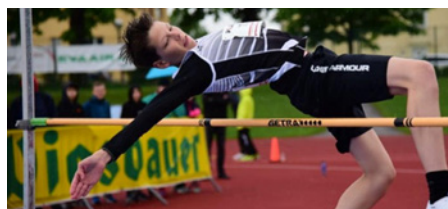
Siebenkampf Zweite in der U18 weiblich. Sie ging als kompletter Underdog in den Wettkampf und stellte mit 3800 Punkten eine neue persönliche Bestleistung auf, nach einem Wettkampf voller Höhen und Tiefen.



Österreichische Mehrkampf U18

Österreichische Vereinsmeisterschaften U16 Hallein

Unsere Burschen Fridolin Pircher, Gabriel Scholz, Philipp Schwarhofer, Philipp Habermann und Maximilian Habermann erreichten den vierten Platz bei den Vereinsmeisterschaften. Das Wetter war leider nicht auf ihrer Seite, da es die ganze Zeit regnete. Sie konnten sich aber trotzdem beweisen.



Djeneba Touré Staatsmeisterschaften

Österreichische Staatsmeisterschaften St. Pölten

Djeneba Toure klassierte sich im Diskuswurf mit 53,73m wieder auf dem ersten Platz und kann sich mehrfache Staatsmeisterin nennen. Heimo Kaspar wurde Zweiter im Kugelstoßen und erreichte somit wieder eine Medaille. Matthias Fischer gelang es, im Hochsprung mit einer Höhe von 1,94m die Bronzene zu holen.

Steirische Meisterschaften U14-Allgemeine Klasse Kapfenberg

Steirische Meister/innen:



Heimo Kaspar: Kugelstoßen, Diskuswurf Allgemeine Klasse m.

Matthias Fischer: Hochsprung Allgemeine Klasse männlich

Djeneba Toure: Diskuswurf Allgemeine Klasse

Anett Zöllei: Stabhochsprung Allgemeine Klasse

Severin Chum: Weitsprung Allgemeine Klasse männlich

Peter Kobinger: Speerwurf Allgemeine Klasse männlich

Maximilian Habermann: 100m, Stabhochsprung U16 männlich

Elena Schinnerl: Hochsprung U16 weiblich

Lina Mesaric: Kugelstoßen, Diskuswurf U18 weiblich

Julia Reuter: Speerwurf U18 weiblich

Mario Fuchsberger: Hochsprung U16 männlich

Fridolin Pircher: Diskuswurf, Speerwurf U16 männlich

Philipp Schwarhofer: Hochsprung, Kugelstoßen, Weitsprung U16 m.

4x100m Staffel Allgemeine Klasse m.: Dominik Dobida, Severin Chum, Peter Kobinger, Alessio Cesarano

Steirische Mehrkampf Meisterschaften U12/U14 in Deutschlandsberg: 4x Gold und 2x Silber

Im Vierkampf der WU12 war der ATG mit acht Athletinnen stark vertreten. Unter insgesamt 43 Teilnehmerinnen in dieser Altersklasse konnte sich Iris Leopold den Sieg holen. Durch weitere starke Einzelplatzierungen (fünf ATG-Athletinnen unter den Top 10!) sicherten sich die Mädels gleich einen Doppelsieg in der Teamwertung! Tolle Leistung auch von Christina Kropf über die 50m Hürden in 8,72s, womit sie schneller als der schnellste Junge war!

WU12	Punkte
1. Iris Leopold	2.640
4. Johanna Wultsch	2.551
6. Christina Kropf	2.543
7. Marlene Bierbamer	2.505
10. Sofia Schmuck	2.341
11. Anna Eckhart	2.263

14. Rosalie Koller	2.211
31. Antonia Koller	1.406

In einem ebenso großen Starterfeld der MU12 erreichte Benjamin de Marbaix den 2. Platz. Auch hier ging die Teamwertung mit großem Vorsprung an den ATG.

MU12	Punkte
2. Benjamin de Marbaix	3.077
10. Benedikt Ferstl	2.406
12. Lorenz Rubinegg	2.341

Philipp Schwarhofer holte im Fünfkampf der Klasse MU14 souverän Gold.

MU14	Punkte
1. Philipp Schwarhofer	2.890

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu den tollen

Platzierungen und vielen persönlichen Bestleistungen!

Teamwertung	Punkte
1. Platz WU12 ATG 1 (Iris, Johanna, Christina)	7.734
2. Platz WU12 ATG 2 (Marlene, Sofia, Anna)	7.109
1. Platz MU12 ATG (Benjamin, Lorenz, Benedikt)	7.827



Trainerin Stephanie Schwab mit ihren Schützlingen

100km WM in Berlin-Bernau/GER am 27.08.2022

Mahdi Sareban (ATG) erreichte als zweiter Österreicher auf Gesamtrang 69 und als 58. Mann in 7:35:09 das Ziel bei der 31. IAU 100km WM in Berlin-Bernau/GER. Der steirische Rekord von David Lilek (LCA Hochschwab) mit 7:31:50 war somit nicht ganz außer Reichweite. In der Teamwertung mit Wolfgang Michl,

der mit 6:51:36 den österreichischen Rekord verbesserte, und Robert Weihs belegte Mahdi Sareban Platz 15 mit 22:50:55.

STLV



Mahdi Sareban © ÖLV Alfred Nevsimal

Österreichische Staats- und Juniorenmeisterschaften von 04. bis 07.08.2022 in Wolfsberg

Bei den Österreichischen Staats- und Juniorenmeisterschaften von 04. bis 07.08.2022 in Wolfsberg war der ATG wieder mit dem zweitgrößten Team des Starterfelds vertreten und zeigte wieder einmal, wie breit die Schwimmer/innen in der Junioren und der Allgemeinen Klasse aufgestellt sind. Das wurde im Laufe des Wettkampfes auch durch die gezeigten Leistungen unterstrichen; allen voran Jan Niedermayer, der nicht nur Bronze über 100m Brust erreichen konnte, sondern über 50m Brust auch erstmals Staatsmeister wurde! Weiters wurde Caroline Pilhatsch souverän Staatsmeisterin über 50m Rücken! Ein besonders erfreulicher Abschluss war der 2. Platz der 4x100m Freistil Staffel der Herren am letzten Tag des Wettkampfwochenendes. Insgesamt

konnten wir zufrieden mit sieben Medaillengewinner/innen und zahlreichen neuen Bestzeiten in die Saisonpause gehen!

Benedikt Steiner

Medaillengewinner des ATG:

Junioren

Moritz Spary: 3. Platz 50m Brust

Amelie Goriup: 3. Platz 50m Freistil

Martin Landgraf: 3. Platz 200m Brust



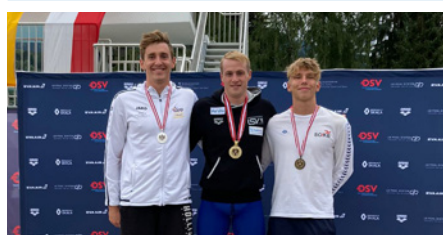
Allgemeine Klasse

4x100 Freistil Herren 2. Platz (Jan Niedermayer, Sebastian Pyrek, Moritz Spary, Jörg Wessiak)

Jan Niedermayer: Staatsmeister 50m Brust, 3. Platz 100m Brust

Caroline Pilhatsch: Staatsmeisterin 50m Rücken

Sebastian Pyrek: 2. Platz 50m Brust, 3. Platz 200m Brust



Jan Niedermayer Staatsmeister 50m Brust.

EM in Rom



Caroline Pilhatsch

Caroline Pilhatsch schaffte bei der EM in Rom locker den Einzug ins Semi-Finale. Sie schwamm die 50m Rücken in 28,43 (11. Rang)

Caroline Pilhatsch: „Mit dem Semi-Finale bin ich mal ganz zufrieden. Die Pflicht ist erledigt. Mit der Zeit draußen bei diesen Bedingungen bin ich auch recht zufrieden. Schneller als bei der WM. Wir haben seit Budapest

in den letzten Wochen ein wenig gut machen können. Ich glaube, dass am Nachmittag auf jeden Fall noch was drinnen ist. Da geht normalerweise noch was. Beim Start, beim Übergang und auch auf den letzten Metern. Für den Vormittag war es ok.“ Caroline schied dann aber leider über 50m Rücken in 28,56 (16.) aus.

OSV

Termine

Freitag, 7. Oktober
Rhythmische Gymnastik B-Meisterschaften
15:00 Uhr, ATG-Halle

Sonntag, 16. Oktober
Herbstwanderung im Schilcherland
Treffpunkt: 09.30 Uhr ATG-Haupteingang
23.-27. November

AGG Weltmeisterschaft
Raiffeisen Sportpark

Samstag, 10. Dezember
160 Jahre ATG
Weihnachtsschauturnen-ATG Ball
Kammersaal



SPORTPROGRAMM 2022/2023



SPORTANGEBOT IM MITGLIEDSBEITRAG INKLUDIERT.
Eine Anmeldung im ATG-Büro ist erforderlich!

Wintersemester: 12.09.2022 - 18.02.2023 / Sommersemester: 27.02.2023 - 08.07.2023.
*Die markierten Sportstunden finden nur an Schultagen statt.

KINDER UND JUGEND	KURS NR.	TAG	ZEIT	HALLE	LEITER/-IN
Eltern-Kind-Turnen* 3-4 Jahre	EKDI1430 EKDO15	Di. Do.	14:30 - 15:30 Uhr 15:00 - 16:00 Uhr	TUS unten TUS unten	Hobisch Hobisch
Kinderturnen* Erlebnis 4-6 Jahre	KITDI1530 KITDO15	Di. Do.	15:30 - 16:30 Uhr 15:00 - 16:00 Uhr	TUS unten TUS oben	Hobisch/Schreiber S. Schreiber S./Reiter
Kinderturnen* Erlebnis 6-8 Jahre	KITDI1530	Di.	15:30 - 16:30 Uhr	TUS unten	Hobisch/Schreiber S.
Leichtathletik und Turnen U8* 6-7 Jahre	LADI1630U8	Di. Do.	16:30 - 17:30 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr	LA-Halle/ Freiplatz	Hobisch/Schreiber S. Hobisch/Schreiber S.
Leichtathletik und Turnen U10* 8-9 Jahre	LADI1630U10	Di. Do.	16:30 - 17:30 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr	LA-Halle/ Freiplatz	Hobisch/Schreiber S. Hobisch/Schreiber S.
DAMEN	KURS NR.	TAG	ZEIT	HALLE	LEITER/-IN
Ausgleichsgymnastik*	GYMMI17	Mi.	17:00 - 17:55 Uhr	Gössersaal	Moser
Damengymnastik	GYMMO17	Mo.	17:00 - 17:55 Uhr	Ballettsaal	Weiss
Yoga-Aerobics	GYMMO19	Mo.	19:00 - 20:00 Uhr	Ballettsaal	Steinbrenner
Damengymnastik	GYMDO17	Do.	17:00 - 17:55 Uhr	Gr. Halle süd	Weiss
ER & SIE	KURS NR.	TAG	ZEIT	HALLE	LEITER/-IN
Total Body Workout	FBDO19	Do.	19:00 - 20:15 Uhr	TUS oben	Bayr-Mathy
Fit in jedem Alter	FADI19	Di.	19:00 - 20:00 Uhr	Gr. Halle süd	Ledl
Gymnastik für Alle	GYMMI09	Mi.	09:00 - 09:50 Uhr	Große Halle	Haux
Volleyball/Fußball Spielpraxis erforderlich	VBDI20	Di.	20:00 - 21:40 Uhr	Große Halle	Lindner
Volleyball Spielpraxis erforderlich	VBFR20	Fr.	20:00 - 21:40 Uhr	Gr. Halle süd	Lindner
HERREN	KURS NR.	TAG	ZEIT	HALLE	LEITER/-IN
Fit in jedem Alter	FAFR19	Fr.	19:00 - 20:00 Uhr	Gr. Halle süd	Lindner

SEMESTERBEITRAG FÜR SPORTSTUNDEN

KURSE ZUSÄTZLICH ZUM MITGLIEDSBEITRAG!

Eine Anmeldung im ATG-Büro ist erforderlich – beschränkte Teilnehmerzahl!
Wintersemester: 12.09.2022 - 18.02.2023 / Sommersemester: 27.02.2023 - 08.07.2023.

** -10% Rabatt bei Kombinationsbuchung



KURSE MIT SEMESTERBEITRAG ZUSÄTZLICH ZUM MITGLIEDSBEITRAG

Eine Anmeldung im ATG-Büro ist erforderlich – beschränkte Teilnehmerzahl!
Wintersemester: 12.09.2022 - 18.02.2023 / Sommersemester: 27.02.2023 - 01.07.2023.
Diese Sportstunden finden nur an Schultagen statt.

KURSBEITRAG / SEMESTER								KINDER UND JUGEND - LEISTUNGSORIENTIERT, WETTKÄMPFE, AUFTRITTE, SHOWS								KURSBEITRAG / SEMESTER	
ER & SIE	KNR.	TAG	ZEIT	HALLE	LEITER/-IN	MITGLIEDER	GÄSTE			KNR.	TAG	ZEIT	HALLE	LEITER/-IN	MITGLIEDER		
Allg. Gerätturnen - Erwachsene	AGEMO1930	Mo.	19:30 - 21:30 Uhr	TUS unten	Schmidt	€ 80.-	€ 230.-			Allg. Gerätturnen und Akrobatik 8-10 Jahre	AGMO1630	Mo. Mi. Fr.	16:30 - 18:00 Uhr 16:30 - 18:00 Uhr 16:30 - 18:00 Uhr	GTS GTS GTS	Offenbacher Offenbacher Offenbacher	€ 130.-	
Ballett - Erwachsene	BAMI18	Mi.	18:00 - 19:00 Uhr	Gössersaal	Chanterie V.	€ 85.-	€ 235.-										
Body Work Out - Pimp your body	BWDO18	Do.	18:00 - 19:00 Uhr	Studio 3	Weiss	€ 70.-	€ 220.-	**		Allg. Gerätturnen / Turn10 B 10-15 Jahre	AGMO18B	Mo. Mi. Fr.	18:00 - 19:30 Uhr 18:00 - 20:00 Uhr 18:00 - 19:30 Uhr	TUS unten TUS unten TUS u./o.	Fortin Fortin Offenbacher	€ 130.-	
Body Work Out - Power hour	BWDI18	Di.	18:00 - 18:55 Uhr	Ballettsaal	Bernhard	€ 70.-	€ 220.-	**									
Body and Mind - Poweryoga	BMMI19	Mi.	19:00 - 20:00 Uhr	Ballettsaal	Chanterie P.	€ 75.-	€ 225.-	**		Allg. Gerätturnen / Turn10 10-15 Jahre	AGMO17	Mo. Mi. Fr.	17:00 - 19:00 Uhr 17:00 - 19:00 Uhr 18:00 - 20:00 Uhr	LSZ LSZ LSZ	Poduschka Poduschka Reithofer C.	€ 150.-	
Calistenics	CALMI1930	Mi.	19.30 - 21.30 Uhr	TUS o./u.	Lin	€ 80.-	€ 230.-										
Hurricane Training I	HTDI19	Di.	19:00 - 20:00 Uhr	Kraftkam	Chanterie P.	€ 75.-	€ 225.-			Basisausbildung - Akro/ Gerätturnen 4-6 Jahre	BAAGMO14	Mo. Do.	14:00 - 15:00 Uhr 14:00 - 15:00 Uhr	GTS GTS	Schmidt/ Gschier	€ 80.-	
Hurricane Training II	HTDO19	Do.	19:00 - 20:00 Uhr	Kraftkam.	Chanterie P.	€ 75.-	€ 225.-										
	HTDIDO2x					€ 120.-	€ 270.-										
Athletiktraining/ Kraft- und Lauftraining	LAMO18MI	Mo. Mi.	18:00 - 20:00 Uhr 18:00 - 20:00 Uhr	KK/LA- Hal./Freip.	Albegger Albegger	€ 140.-	€ 290.-			Ballett mit Rhythm. Gymnastik B4 ab 5 Jahren	RGB4FR16	Fr.	16:00 - 18:00 Uhr	Ballettsaal	Schreiber K./ Herzog	€ 110.-	
Pilates	PIDI19	Di.	19:00 - 20:00 Uhr	TUS oben	Bernhard	€ 65.-	€ 215.-	**		Breakdance Junior/ Level II ab 12 Jahren	BDMI16	Mi.	16:00 - 18:00 Uhr	Ballettsaal	Chanterie P.	€ 120.-	
Rückenfit 1	RFDI1030	Di.	10:30 - 11:30 Uhr	Ballettsaal	Steinbrenner	€ 50.-											
Rückenfit 2	RFDI18	Di.	18:00 - 19:00 Uhr	Fechtsaal	Bayr-Mathy					Grundausbildung - Gerätturnen 6-8 Jahre	GAGMO15	Mo. Mi. Fr.	15:00 - 16:30 Uhr 15:00 - 16:30 Uhr 15:00 - 16:30 Uhr	GTS GTS TUS unten	Christandl/ Reithofer Ch.	€ 130.-	
Rückenfit 3	RFMI10	Mi.	10:00 - 11:00 Uhr	Ballettsaal	Gärtner												
Rückenfit 4	RFFR18	Fr.	18:00 - 19:00 Uhr	Ballettsaal	Steinbrenner												
Rückenfit 5 sanft	RFDO1005	Do.	10.05 - 11.00 Uhr	Ballettsaal	Garcia-Sanchez					Urban Dance Level II-III 10-15 Jahre	HHDI16DO	Di. Do.	16:00 - 17:30 Uhr 15:00 - 16:30 Uhr	Gössersaal Gössersaal	Chanterie P. Chanterie P.	€ 150.-	
Schwimmen Anfängerkurs	SKSA1130	Sa.	11:30 - 12:30 Uhr	Hallenbad	Zeller/Schauer	€ 110.-	€ 260.-			Urban Dance Level II ab 14 Jahren	HHDI1730FR	Di. Fr.	17:30 - 19:00 Uhr 17:30 - 19:00 Uhr	Gössersaal Gössersaal	Chanterie P. Chanterie P.	€ 150.-	
Schwimmen Kraulkurs	SKDO20	Do.	20:00 - 21:00 Uhr	Hallenbad	Hager/ Prensberger	€ 85.-	€ 235.-										
Shotokan Karate Anfänger	SHFR19	Fr.	19:00 - 20:30 Uhr	Ballettsaal	Drame	€ 85.-	€ 235.-			Urban Dance Level III 12-16 Jahre	HHMO17DO	Mo. Do.	17:00 - 18:30 Uhr 16:30 - 18:00 Uhr	Studio 3 Gössersaal	Chanterie P. Chanterie P.	€ 150.-	
Shotokan Karate Fortgeschritten	SHDI19FR	Di. Fr.	19:00 - 21:00 Uhr 19:00 - 20:30 Uhr	Ballettsaal Ballettsaal	Drame Drame	€ 115.-				Urban Dance Level III ab 16 Jahren	HHDI20DO	Di. Do.	20:00 - 21:30 Uhr 20:00 - 21:30 Uhr	Studio 3 Ballettsaal	Chanterie P. Chanterie P.	€ 150.-	
Shotokan Karate Senioren	SHFR19	Fr.	19:00 - 20:30 Uhr	Ballettsaal	Drame	€ 85.-	€ 235.-										
Sportakrobatik für Erwachsene	AKMO20	Mo. Mi. Fr.	20:00 - 22:00 Uhr 20:00 - 22:00 Uhr 20:00 - 22:00 Uhr	TUS oben GTS TUS oben	Schinnerl Kupplent Hernandez	€ 65.-				Leichtathletik U12 10-11 Jahre	LAMI16U12	Mi. Fr.	16:00 - 17:30 Uhr 16:00 - 17:30 Uhr	LA-Halle/ Freiplatz	Dobida Dobida	€ 90.-	
										Leichtathletik U14 12-13 Jahre	LAMI16U14	Mi. Fr.	16:00 - 17:30 Uhr 16:00 - 17:30 Uhr	LA-Halle/ Freiplatz	Dobida Dobida	€ 110.-	
Taiji Quan - Fächer	TQMO16	Mo.	16:00 - 17:00 Uhr	Gössersaal	Moser	€ 65.-	€ 215.-			Leichtathletik U16 14-15 Jahre	LAMO18FR	Mo. Mi. Fr.	18:00 - 20:00 Uhr 18:00 - 20:00 Uhr 18:00 - 20:00 Uhr	LA-Halle/ Freiplatz	Knoll/Siegert Knoll/Siegert Knoll/Siegert	€ 160.-	
Taiji Quan - Schwert/Säbel	TQMO17	Mo.	17:00 - 18:00 Uhr	Gössersaal	Moser	€ 65.-	€ 215.-										
Taiji Quan - Faustform II	TQMO18	Mo.	18:00 - 19:00 Uhr	Gössersaal	Moser	€ 65.-	€ 215.-			LATUSCH II 5-8 Jahre Leichtathletik/Schwimmen Turnen/Schwimmen	LTIIMO15FR	Mo. Mo. Fr. Fr.	15:00 - 15:50 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr 15:00 - 16:00 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr	LA-Halle/Fr.p. Hallenbad LA-Halle Hallenbad	Steiner Steiner Steiner Steiner	€ 160.-	
Taiji Quan - Faustform I	TQDO18	Do.	18:00 - 19:00 Uhr	Gössersaal	Moser	€ 65.-	€ 215.-										
Taiji Quan - Grundkurs Aufsteiger	TQDO17	Do.	17:00 - 18:00 Uhr	Studio 3	Moser	€ 65.-	€ 215.-										
Taiji Quan - Grundkurs Anfänger	TQMI1730	Mi.	17:30 - 18:30 Uhr	Studio 3	Schwarz	€ 65.-	€ 215.-			Schwimmen/C-Kader 7-10 Jahre	SSMI15FR	Mi. Mi. Fr. Fr.	15:00 - 15:45 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr 15:00 - 16:00 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr	LA-Halle Hallenbad LA-Halle Hallenbad	Steiner Steiner Steiner Steiner	€ 160.-	
Wassergymnastik	WGMO09	Mo.	09:00 - 09:55 Uhr	Hallenbad	Haux	€ 40.-/10er Block											
	WGDO09	Do.	09:00 - 09:55 Uhr	Hallenbad	Garcia-Sanchez					Sportakrobatik - Kids Cup 6-12 Jahre	AKKDI15	Di. Do.	15:00 - 17:30 Uhr 16:00 - 18:30 Uhr	TUS oben GTS	Wallner/Lipp Wallner/Lipp	€ 210.-	
Yoga für Erwachsene	YOMI0830	Mi.	08:30 - 09:45 Uhr	Gössersaal	Kanz	€ 70.-	€ 220.-	**									
Yoga-Pilates	PIDO18	Do.	18:00 - 19:00 Uhr	Ballettsaal	Bayr-Mathy	€ 65.-	€ 215.-	**		Sportakrobatik - Offene Klasse 6-18 Jahre	AKODI17	Di. Mi. Sa.	17:00 - 19:30 Uhr 18:00 - 20:00 Uhr 08:30 - 11:30 Uhr	TUS o./GTS GTS TUS unten	Wallner/ Mayrhofer Wallner/ Pieringer	€ 240.-	



KURSE MIT SEMESTERBEITRAG ZUSÄTZLICH ZUM MITGLIEDSBEITRAG

Eine Anmeldung im ATG-Büro ist erforderlich – beschränkte Teilnehmerzahl!
Wintersemester: 12.09.2022 - 18.02.2023 / Sommersemester: 27.02.2023 - 01.07.2023.
Diese Sportstunden finden nur an Schultagen statt.



KURSE MIT SEMESTERBEITRAG ZUSÄTZLICH ZUM MITGLIEDSBEITRAG

Eine Anmeldung ist im ATG-Büro erforderlich – beschränkte Teilnehmerzahl!
Wintersemester: 12.09.2022 - 18.02.2023 / Sommersemester: 27.02.2023 - 01.07.2023.
Diese Sportstunden finden nur an Schultagen statt.

KINDER UND JUGEND						KURSBEITRAG / SEMESTER	
FUNGRUPPEN	KNR.	TAG	ZEIT	HALLE	LEITER/-IN	MITGLIEDER	GÄSTE
Akro/Geräturnen-Fun 6-8 Jahre	FAGDI15	Di.	15:00 - 16:00 Uhr	GTS	Poduschka	€ 40.-	€ 140.-
	FAGDO15	Do.	15:00 - 16:00 Uhr	GTS	Poduschka/Wallner	€ 40.-	€ 140.-
Akro/Geräturnen-Fun 8-10 Jahre	FAGDI16	Di.	16:00 - 17:30 Uhr	GTS	Roche	€ 60.-	€ 175.-
	FAGDO16	Do.	16:00 - 17:30 Uhr	TUS unten	Fortin/Poduschka	€ 60.-	€ 175.-
Akro/Geräturnen-Fun 10-14 Jahre	FAGDI1730	Di.	17:30 - 19:00 Uhr	GTS	Roche	€ 60.-	€ 175.-
	FAGDO1730	Do.	17:30 - 19:00 Uhr	TUS unten	Fortin/Poduschka	€ 60.-	€ 175.-
Breakdance Kinder Fun 6-10 Jahre	BDMO15	Mo.	15:00 - 16:00 Uhr	Ballettsaal	Chanterie P.	€ 80.-	€ 200.-
Breakdance Junior Fun 10-15 Jahre	BDFR1530	Fr.	15:30 - 16:30 Uhr	Gössersaal	Chanterie P.	€ 80.-	€ 200.-
Urban Dance Kinder Fun 6-10 Jahre	HHMO16	Mo.	16:00 - 17:00 Uhr	Ballettsaal	Chanterie P.	€ 80.-	€ 200.-
Urban Dance Junior Fun 10-14 Jahre	HHFR1630	Fr.	16:30 - 17:30 Uhr	Gössersaal	Chanterie P.	€ 80.-	€ 200.-
LATUSCH I 5-8 Jahre Leichtathletik/Schwimmen Turnen	LTIMO15DO	Mo.	15:00 - 16:00 Uhr	LA-H./Freipl.	Steiner	€ 110.-	€ 230.-
		Mo.	16:00 - 17:00 Uhr	Hallenbad	Steiner		
		Do.	15:00 - 16:00 Uhr	GTS	Poduschka		
Luftakrobatik/Arial-Silk III ab 7 Jahren	ASSA15	Sa.	15:00 - 17:00 Uhr	GTS	Sarachakova	€ 140.-	€ 290.-
Parkour I 8-11 Jahre	PADI17	Di.	17:00 - 18:30 Uhr	TUS unten	Fortin/Reithofer	€ 50.-	€ 160.-
	PADI1830	Di.	18:30 - 20:00 Uhr	TUS unten	Fortin/Reithofer	€ 50.-	€ 160.-
Parkour II Parkour III 11-16 Jahre	PADO19	Do.	19:00 - 20:30 Uhr	TUS unten	Fortin/Ribic´	€ 50.-	€ 160.-
	PA2x					€ 80.-	€ 200.-
Rhythm. Gymnastik - FUN I 6-15 Jahre	RGFFR16	Fr.	16:00 - 18:00 Uhr	Große Halle	Fischer/Jodlbauer	€ 110.-	€ 230.-
Rhythm. Gymnastik - FUN II 6-15 Jahre	RGFMI17	Mi.	17:00 - 19:00 Uhr	Große Halle	Fischer/Jodlbauer	€ 110.-	€ 230.-
Schwimmen - Fun A 12-17 Jahre	SFMOI17	Mo.	17:00 - 18:00 Uhr	Hallenbad	Wessiak	€ 70.-	€ 190.-
	SFAFR16	Fr.	16:00 - 18:00 Uhr	KK/Hallenb.	Wessiak	€ 85.-	€ 210.-
	SFA2x					€ 130.-	€ 260.-
Schwimmen - Fun B 8-12 Jahre	SFBDI1630	Di.	16:30 - 18:00 Uhr	TUS u./	Bärnthaler	€ 80.-	€ 200.-
	SFBSA1030	Sa.	10:30 - 11:30 Uhr	Hallenbad	Schauer	€ 70.-	€ 190.-
	SFA2x					€ 135.-	€ 270.-
Shotokan Karate Kinder Anfänger 6-10 Jahre	SHFRI18	Fr.	18:00 - 19:00 Uhr	Studio 3	Reitinger/Schroll	€ 65.-	€ 185.-

KINDER UND JUGEND						KURSBEITRAG / SEMESTER	
FUNGRUPPEN	KNR.	TAG	ZEIT	HALLE	LEITER/-IN	MITGLIEDER	GÄSTE
Shotokan Karate Jugend Anfänger 10-16 Jahre	SHFR19	Fr.	19:00 - 20:30 Uhr	Ballettsaal	Drame	€ 85.-	€ 210.-
Wushu - Selbstverteidigung 7-11 Jahre	WUMI1630	Mi.	16:30 - 17:30 Uhr	Studio 3	Schwarz	€ 65.-	€ 185.-

SAUNA UND HALLENBAD 2022/2023

SAUNA

TAG**ZEIT**

Saunazeiten für Mitglieder:

Gemischt:
Damen:

Dienstag
Donnerstag

18:00 - 21:45 Uhr
16:30 - 20:30 Uhr

Saunazeiten für Mitglieder: Betrieb abhängig von der aktuellen Corona-Verordnung!

Eintrittspreise (zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag)
Einzelkarte: € 10.-
4er-Block: € 33.-

HALLENBAD

TAG**ZEIT**

Schwimmzeiten für Mitglieder:

Schwimmen für Frühaufsteher
Wassergymnastik für Damen
Schwimmen für Mitglieder

Montag
Montag
Montag

06:00 - 07:30 Uhr
09:00 - 09:55 Uhr
13:00 - 14:00 Uhr

Schwimmen für Frühaufsteher
Schwimmen für Mitglieder
Abendschwimmen für Mitglieder (2 Bahnen)

Dienstag
Dienstag
Dienstag

06:00 - 07:30 Uhr
13:00 - 14:00 Uhr
20:00 - 21:45 Uhr

Schwimmen für Frühaufsteher
Schwimmen für Mitglieder
Abendschwimmen für Mitglieder (2 Bahnen)

Mittwoch
Mittwoch
Mittwoch

06:00 - 07:30 Uhr
13:50 - 14:30 Uhr
20:00 - 21:45 Uhr

Schwimmen für Frühaufsteher
Wassergymnastik für Damen
Schwimmen für Mitglieder

Donnerstag
Donnerstag
Donnerstag

06:00 - 07:30 Uhr
09:00 - 09:55 Uhr
11:00 - 12:00 Uhr

Schwimmen für Frühaufsteher
Abendschwimmen für Mitglieder

Freitag
Freitag

06:00 - 07:30 Uhr
21:00 - 21:45 Uhr

Schwimmen für Mitglieder
(2 Bahnen)
Schwimmen für Mitglieder

Samstag
Samstag

08:00 - 10:30 Uhr
14:30 - 17:00 Uhr

Schwimmen für Mitglieder
Schwimmen für Mitglieder

Sonntag
Sonntag

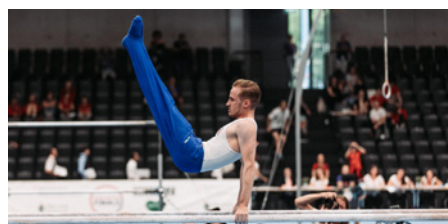
08:00 - 11:45 Uhr
16:30 - 17:30 Uhr

Eintrittspreise (zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag)
Einzel Kinder 3-14 Jahre € 3.-
Einzel Erwachsene € 4,50
10er Block Erwachsene € 33.-
10er Block Wassergymnastik € 40.-

SPORT AUSTRIA FINALS 2022



Vinzenc Höck © Sport Austria GEPA Pictures



Alexander Benda © Sport Austria GEPA Pictures

Im Zuge der zweiten Auflage der Sport Austria Finals fand auch dieses Jahr das österreichische Turnhighlight wieder in Graz im Raiffeisen Sportpark statt. Vor allem für die Steirer, die aus Trainingsgründen nach Innsbruck gewechselt haben, ist dies immer ein schöner Anlass, in die

Heimat zurückzukommen und vor dem steirischen Publikum zu turnen. Nachdem Oberösterreich im Vorjahr knapp das Rennen um den Mannschaftstitel für sich entscheiden konnte, war das Ziel für dieses Jahr ganz klar – den Mannschaftstitel wieder zurück ins Grüne Herz Österreichs zu holen. Die Vorbereitungen der beiden Routiniers Vinzenc Höck und Alexander Benda verliefen nach Plan und vor allem die Entwicklung des Youngsters Nikolas Ivkic war vielversprechend, um die Mission erfolgreich abzuschließen. Doch dann kam Corona! Kurz vor der Staatsmeisterschaft infizierte sich Alexander Benda und musste in der Vorbereitung pausieren. Nur eine Woche vor dem Wettkampf konnte er das Training – gemäßigt, versteht sich – wieder aufnehmen. Am Wettkampftag zeigte die Mannschaft Teamgeist, es wurde um jede Übung gekämpft, verstärkt wurde das Innsbrucker Trio durch Maximilian Chanterie und Claus Reithofer. Im Vorhinein war unklar, ob Xandi einen kompletten Mehrkampf turnen können würde, aber er kämpfte bis zum Schluss und zeigte sechs solide

Übungen, krankheitsbedingt jedoch mit Schwierigkeiten, was am Ende Platz 5 in der Mehrkampfwertung bedeutete. Nici turnte einen soliden Wettkampf mit nur einem Fehler am Boden und musste sich schlussendlich nur dem Vorarlberger Ausnahmetalent Gino Vetter geschlagen geben. Das Team schaffte den dritten Platz hinter Oberösterreich und Vorarlberg, wobei vor allem die Vorarlberger Junioren überraschten. Der zweite Tag mit den anstehenden Gerätefinalen begann mit einer unliebsamen Überraschung: Nici, der am Vortag noch die Silbermedaille gewonnen hatte, wurde Corona-positiv getestet und konnte somit nicht an den Medaillenentscheidungen teilnehmen. In der Eliteklasse konnte nicht nur Vinzenc Höck seinen Titel an den Ringen souverän verteidigen, sondern auch Alexander setzte sich am Reck mit einer spektakulären Flugshow gegen die Konkurrenz durch. Die Staatsmeisterschaft war der Startschuss zur EM-Vorbereitung und aus steirischer Sicht trotz Schwierigkeiten vor und während des Wettkampfs ein Erfolg!

Vinzenc Höck



Vinzenc Höck Rang 5 an den Ringen



Alexander Benda

Punkten den dreißigsten Platz in der Mehrkampfwertung. Nach dem erfolgreich geturnten Wettkampf hieß es nun für die Österreicher zittern, bis

alle Subdivisionen abgeturnt waren und das finale Ergebnis feststand. Und nach dem letzten Turner der letzten Rotation dieses Qualifikationstages stand es dann endlich fest: Österreich schaffte den 13. Platz und darf somit eine Mannschaft zur Weltmeisterschaft schicken! Einen Tag darauf turnten auch die Junioren ihren Qualifikationswettkampf und repräsentierten mit Stolz die Farben Rot-Weiß-Rot in der Olympiahalle in München. Nici wurde, wie auch Xandi, auf allen sechs Geräten eingesetzt und konnte seine Mehrkampfqualitäten zum Besten geben. Er turnte einen sehr sauberen und soliden Mehrkampf auf 75,4 Punkte und führte somit das Junioren-Team zu einem starken 11. Platz. Nach den äußerst erfolgreichen Teambewerben stand am Sonntag noch das Ringfinale für Vinzi auf dem Programm und das Ziel war klar: eine Medaille! Nach der erfolgreichen Qualifikation ging Vinzi mit viel Selbstvertrauen in das Finale, doch eines war klar: Ohne Risiko wird ein

Podestplatz nicht möglich sein. Daher musste er all seine Schwierigkeiten auspacken und sogar ein relativ neues Element, das so genannte Kopfkreuz, in der Übung zeigen, um eine Chance zu haben. ...und so, wie es im Sport nun manchmal ist, wurde Vinzi an diesem Tag für seine Risikobereitschaft leider nicht belohnt. Er konnte das neue Element nicht so perfekt zeigen wie im Training und obwohl der Rest der Übung ausgezeichnet war, ist die Dichte in der europäischen Spitze so hoch, dass jeder noch so kleine Fehler bestraft wird. Dennoch konnte er sich mit 14,733 Punkten auf dem ausgezeichneten 5. Platz klassieren und lag trotz Patzer nur 0,133 Punkte hinter dem Podestplatz. Nichtsdestotrotz ist dies eine grandiose Leistung und die gesamte österreichische Delegation konnte äußerst zufrieden und mit riesiger Vorfreude auf die Weltmeisterschaft aus München abreisen.

Alexander Benda

EUROPAMEISTERSCHAFT 2022 in München

Nach der Staatsmeisterschaft und den EM-Qualifikationsturnen stand fest, alle drei Steirer - Vinzenc Höck, Nikolas Ivkic und Alexander Benda - zur Europameisterschaft von 18. bis 21. August 2022 in München fahren würden. In München angekommen stand als Erstes das Podiumstraining der Elite-Mannschaft auf dem Programm und es ging darum, sich so gut wie möglich an die Wettkampfgeräte zu gewöhnen. Das Ziel der Elite war nämlich ganz klar, den hart umkämpften 13. Platz im Teambewerb zu ergattern, um eine Mannschaft zur Weltmeisterschaft in

Liverpool schicken zu können. Das Podiumstraining lief für das gesamte Team, welches neben Vinzi und Xandi noch aus Manuel Arnold (T), Askhab Matiev (T) und Ricardo Rudy (OÖ) bestand, sehr erfolgreich ab und alle konnten den am Donnerstag anstehenden Teamwettkampf kaum erwarten. Einen Tag darauf, am Mittwoch, absolvierte auch das Junioren-Team mit Nikolas Ivkic ein höchst erfolgreiches Podiumstraining. Das Junioren-Team wurde neben Nici durch Alfred Schwaiger (W), Gino Vetter (V), David Bickel (V) und Vincent Lindpointner (OÖ) komplettiert.

Am Donnerstag war der große Tag für das Elite-Team und die österreichische Mannschaft startete in der zweiten Subdivision am Pauschenpferd ihren Wettkampf. Als zweites Gerät kam bereits Vinzis Paradegerät, die Ringe, und er konnte sich mit einer Punktlandung nach einer Spitzenübung auf Platz 3 für das Finale der besten acht qualifizieren. Xandi konnte nach einer kleinen Unsicherheit am Startgerät, dem Pauschenpferd, einen sonst sehr souveränen Mehrkampf abschließen und vor allem an seinen Paradegeräten Reck und Boden glänzen. Er erreichte mit knapp 79

Sportakrobatik Saisonbericht



Wiener Landesmeisterschaften 2022

Heuer konnten wir das erste Mal seit zwei Jahren wieder in eine normale Wettkampfsaison starten! Daher ging es für die Offene Klasse der Sportakrobatik nach den Steirischen Landesmeisterschaften Ende April am 22. Mai in die Bundeshauptstadt zu den Wiener Landesmeisterschaften. Es nahmen alle unsere Formationen teil und sie erbrachten dort tolle Leistungen! Unter zwölf Formationen in der Klasse Offene 2 weiblich Paare

belegten Juliane und Florentina Huber den 2. Platz, Julia Pieringer und Leonore Schrueth erreichten Rang 4. Bei unseren Trios der Klasse Offene 2 konnten wir einen Ex-aequo 2. Platz erreichen: Stella Prettnner, Emma Woltse mit Katharina Guggi und Amelie Jurek, Vanessa Welwich mit Adele Schrueth. Unsere beiden anderen Damengruppen; Sina Beneditschitz, Pia Strauss mit Emma Lackner und Elena Schauer, Lea Meister mit Mira Eibl; landeten dicht gefolgt auf den Plätzen 4 und 5.

Es freute uns sehr, wieder neue Erfahrungen sammeln zu dürfen und so erfolgreich bei einem Wettkampf abgeschnitten zu haben!

Noemi Wallner



Offene Steirische Landesmeisterschaft der Sportakrobatik 2022



Medaillen Spiegel Offene Wertung:

Eracle Della Pietra - Felicitas Perner	1. Platz	Kinder 2 MX2
Julian Gröppel - Sophia Wieser	1. Platz	Kinder 1 MX2
Beate Blaszczyk - Elena Reiter	1. Platz	Kinder 1 W2
Lucija Paic - Lina Striedinger - Fee July Kasca	1. Platz	Jugend 3 W3
Livia Schwarz - Helene Fischer - Valentina Müller	1. Platz	Jugend 2 W3
Johanna Wimmer - Anastasia Lipp	1. Platz	Junioren W2
Daria Angerbauer - Carina Angerbauer - Philippa Rock	1. Platz	Junioren W3
Paula Pfurtscheller - Larissa Höfler - Hanna Paic	1. Platz	Elite W3
Julia Pieringer - Leonore Schruth	1. Platz	Offene 2 W2
Coco Love Kasca - Emilia Fink - Nina Paic	2. Platz	Jugend 2 W3
Tyra Eckert - Jolina Lohr	2. Platz	Jugend 1 W2
Finja Fischer - Hannah Adler - Jana Pfund	2. Platz	Elite W3
Emilia Perner - Helena Wels	3. Platz	Kinder 2 W2
Nell Maierhofer - Elisabeth Wendl	3. Platz	Kinder 1 W2
Rosina Wessely - Nora Breuer	3. Platz	Jugend 3 W2
Klaus Stark - Eva Kuplent	3. Platz	Offene 2 MX2

14 Steirische Meistertitel & 5 Vizemeistertitel

Am 30. April und 1. Mai 2022 fanden die Offenen Steirischen Landesmeisterschaften der Sportakrobatik bei uns im ATG statt. Es war die erste große Landesmeisterschaft nach der Pandemie. Mit insgesamt 218 Sportler aus ganz Österreich boten die Landesmeisterschaften ein sehr hohes und auch starkes Teilnehmerfeld. Vom ATG waren 59 Sportler/innen in den Klassen Kinder 1 bis hin zur Elite am Start. Insgesamt konnten 14 Steirische Meistertitel und 5 Steirische Vizemeistertitel von den ATG-Sportler/innen erturnt werden. Herzliche Gratulation an alle Sportler/innen und Trainer/innen zu diesem großartigen Ergebnis!

Elisabeth Gschier

Maia International Acro Cup 2022

Am 11. Mai machten sich zwei Sportakrobatik-Teams, inklusive Trainerinnen und einigen weiteren Teams des österreichischen Nationalteams, auf nach Maia (Portugal) zum alljährlichen Maia International Acro Cup. Das Trio Finja Fischer, Jana Pfund und Hannah Adler startete in der Junioren Klasse und konnte sich in einem starken Teilnehmerfeld von 20 antretenden Teams auf dem 4. Platz klassieren. Für das Trio Hanna Paic, Larissa Höfler und Paula Pfurtscheller war es die erste Teilnahme an einem World Cup, bei dem sie sich, seit ihrem Bronzemedailen-Gewinn bei der WM in Baku (März 2022),

wieder mit bereits bekannten sowie neuen Teams von der ganzen Welt, messen konnten. Nach drei gut durchgeturnten Kürübungen erreichten sie unter 13 teilnehmenden Teams



Paula Pfurtscheller, Larissa Höfler, Hanna Paic

den 6. Platz. Für alle Beteiligten war es wieder eine gute Gelegenheit, um erstklassige Wettkampferfahrung zu sammeln.

Elisabeth Gschier



Hannah Adler, Jana Pfund, Finja Fischer

Offene Niederösterreichische Landesmeisterschaft Sportakrobatik 2022

Finja Fischer-Hannah Adler-Jana Pfund	1. Platz	Elite W3
Daria Angerbauer-Carina Angerbauer-Philippa Rock	1. Platz	Junioren W3
Tobias Arbesleitner-Kailani Friedrich	1. Platz	Junioren MX2
Johanna Wimmer-Anastasia Lipp	1. Platz	Junioren W2
Tyra Eckert-Jolina Lohr	1. Platz	Jugend 1 W2
Livia Schwarz-Valantina Müller-Helene Fischer	1. Platz	Jugend 2 W2
Orfeo della Pietra-Maja Pazolt	1. Platz	Jugend 2 MX2
Lucija Paic-Lina Striedinger-Fee July Kasca	1. Platz	Jugend 3 W3
Julia Pieringer-Leonore Schruth	1. Platz	Offene 2 W2
Nina Paic-Emilia Fink-Coco Love Kasca	2. Platz	Jugend 2 W3
Rosina Wessely- Nora Breuer	2. Platz	Jugend 3 W2
Angelina Wolf-Seraphine Herz	3. Platz	Jugend 2 W2
Elena Schauer-Mira Eibl-Lea Meister	3. Platz	Offene 2 W3



Jana Pfund, Hannah Adler, Finja Fischer

9x Gold, 2x Silber, 2x Bronze

Von 28. bis 29.5.2022 fanden in Horn die Offenen Niederösterreichischen Landesmeisterschaften der Sportakrobatik statt. Dieser Wettkampf galt als letzter Feinschliff vor den Österreichischen Meisterschaften und den Staatsmeisterschaften im Juni. Die Offene Wettkampfklasse und das gesamte Leistungszentrum vom ATG nahmen an dem Wettkampf teil. 9x



Tobias Arbesleitner, Kailani Friedrich

Gold, 2x Silber, 2x Bronze war die große Ausbeute der ATG-Sportler/innen. Ganz besonders zu erwähnen ist der 1. Platz bei den Elite-Trios, den Jana Pfund, Finja Fischer und Hannah Adler für sich entscheiden konnten. Außerdem war das erste Mal in dieser Saison unser neues Junioren-Mixpaar mit Tobias Arbesleitner (ATG) und der Kärntnerin Kailani Friedrich am Start. Sie zeigten gleich bei ihrem ersten Wettkampf, worauf man sich in der Zukunft freuen darf! Gratulation zu den erneut großartigen Leistungen von allen Sportler/innen!

Elisabeth Gschier

12th World Age Group Competitions + 28th World Championships in Acrobatic Gymnastics



Paula Pfurtscheller, Larissa Höfler, Hanna Paic

„Sportakrobatik-Geschichte geschrieben“

Die diesjährige Weltmeisterschaft in der Sportakrobatik, die im März in Baku/Azerbaidjan stattfand, war ein Event, auf das sich insgesamt 14 Sportler/innen des ATG intensiv vorbereitet hatten. Dafür wurde die Trainingsstätte im Februar in die Seifenfabrik ausgelagert, um permanent auf dem Wettkampfboden trainieren und sich somit bestmöglich auf dieses Großereignis vorbereiten zu können. Diese Entscheidung sollte sich bezahlt machen, da diese WM

nicht nur für die Grazer Sportakrobat/innen die erfolgreichste in der Akrobatik-Geschichte war, sondern auch in der österreichischen sowie weltweiten Akrobatikszene Geschichte geschrieben wurde. Am 28. Februar ging es für neun Sportlerinnen 12-18 Trio Philippa Rock, Carina Angerbauer und Daria Angerbauer; 12-18 Trio Victoria Domenig-Ozmic, Lilien Eckert und Lorena Pranjkovic; 13-19 Trio Finja Fischer, Jana Pfund und Hannah Adler los nach Baku. Nach zwei erfolgreichen Trainingstagen und zwei noch erfolgreicheren Wettkampftagen



Bronze für Hanna Paic, Paula Pfurtscheller, Larissa Höfler

konnten sich Vici, Lilien und Lorena für das Finale der besten 10 aus 38 qualifizieren. Gerade im Trio-Bewerb war es eine beachtliche Leistung, sich in diesem hochkarätigen Teilnehmerfeld durchzusetzen! Im Finale erreichten sie allerdings nach einem sehr unglücklichen Sturz den 9. Platz. Philippa, Carina und Daria konnten sich über den ebenfalls bemerkenswerten 17. Platz freuen und Finja, Jana und Hannah erreichten in der Junioren Klasse den großartigen 19. Platz. Am 7. März ging es für diese drei Teams wieder nachhause und leider konnte nur eines unserer zwei

Elite-Teams die zweite Woche in Baku bestreiten. Das Mixpaar Hanna Reiter und Jan Wassermann konnte Covid-bedingt leider nicht an der WM teilnehmen. Somit reiste nur das **Seniors Trio Hanna Paic, Larissa Höfler und Paula Pfurtscheller** und absolvierte zwei gute Trainings in einem hochklassigen Teilnehmerfeld aus aller Welt. Am ersten Wettkampftag zeigten sie eine gute Dynamikkür und konnten damit ihre bisher beste Wertung dafür erzielen. Am zweiten Tag erreichten die Drei dann schon den ersten Meilenstein. Mit einer sehr guten Balancekür konnten sie sich nicht nur für das All-Around-Finale (erstmalige österreichische Teilnahme), sondern auch gleich noch für das Balance-Finale qualifizieren. Im All-Around-Finale brillierten sie mit dem 5. Platz, dem bisher besten Ergebnis für ein österreichisches Team bei einer WM! Am darauffolgenden

Tag erreichten die Drei das für alle undenkbar Ergebnis des 3. Platzes für ihre Balancekür. Das bedeutete die erste WM-Medaille in der Sportakrobatik-Geschichte für Österreich! Am Abend wurde dieser Erfolg natürlich ausgiebig gefeiert, bevor es zwei Tage später wieder nachhause ging.

Elisabeth Gschier



Junioren Mannschaft

Österreichische Meisterschaften der Offenen Wettkampfklasse, Jugend 3 und Kinder-Klasse in Horn



Nachdem die Landesmeisterschaften der einzelnen Bundesländer abgeschlossen waren, durften wir am 4. Juni mit einigen Formationen unserer Kinderklasse und allen Formationen der Klasse Offene 2 und Jugend 3 zu den Österreichischen Meisterschaften nach Horn fahren. Als wir in der

Früh voller Vorfreude ankamen, ging es auch schon gleich mit dem Wettkampf für die Offene Klasse los. In der Klasse Offene 2 Damenpaare erreichten Julia Pieringer und Leonore Schruth den 1. Platz und wurden somit Österreichische Meister. Unser zweites Damenpaar Juliane Huber und Florentina Huber schaffte es mit dem hervorragenden 3. Platz auch aufs Stockerl. Bei unseren Trios der Offenen Klasse erreichten Amelie Jurek, Vanessa Welwich und Adele Schruth ebenso den 3. Platz. Am Nachmittag ging es mit den Kinderklassen weiter, bei dem unser Mixed Pair Julian Gröppel und Sophia Wieser den 1. Platz für sich entscheiden konnte und unser Damenpaar Elisabeth Wendl und Nell Maierhofer den 2. Platz erreichte. Bei den Trios der Klasse Jugend 3 erreichten Fee

July Kasca, Lina Striedinger und Lucija Paic den 1. Platz. Unser Jugend 3 Damenpaar Nora Breuer und Rosina Wessely schaffte es auf den 2. Platz. Wir möchten nochmals all unseren Formationen zu dieser erfolgreichen Saison gratulieren!

Elisabeth Gschier



Österreichischer Meister Julia und Leonore - 3. Platz Florentina und Juliane



3. Platz Vanessa, Adele, Amelie

Staats- und Österreichische Meisterschaft Sportakrobatik 2022



Am 18. und 19. Juni fanden in Graz, im Rahmen der Sport Austria Finals, die Staatsmeisterschaften der Sportakrobatik statt. Insgesamt waren 11 Teams des ATG dabei, die für ein ordentliches Medaillenklimmen verantwortlich waren. Es wurden sieben erste und vier zweite Plätze erreicht:

Klasse Jugend 2

2. Platz Seraphine Herz + Angelina Wolf

1. Platz Orfeo Della Pietra + Maja Pazolt

1. Platz ex aequo Valentina Müller + Helene Fischer + Livia Schwarz und Emilia Fink + Nina Paic + Coco Kasca

Klasse Jugend 1

1. Platz Tyra Eckert + Jolina Loh

Klasse Junioren

2. Platz Johanna Wimmer + Anastasia Lipp

1. Platz Tobias Arbesleitner + Kailani Friedrich (SGS)

1. Platz Victoria Domenig-Ozmic + Lilien Eckert + Lorena Pranjekovic

2. Platz Philippa Rock + Carina Angerbauer + Daria Angerbauer

Klasse Elite

1. Platz Hanna Paic + Larissa Höfler + Paula Pfurtscheller

2. Platz Finja Fischer + Jana Pfund + Hannah Adler

Elisabeth Gschier

Don't stop us now – oder: Der Beginn einer neuen Ära

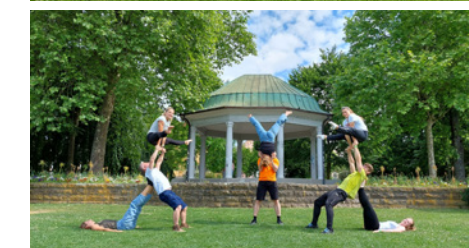


Die Sportakrobatik-Erwachsenen-gruppe beim Landesturnfest in Lahr (25.-29.05.2022)

Als ich Ende Februar 2020 die Musik für unsere Turnchoreographie aussuchte („Don't stop me now“ von Queen), war bereits klar, dass Hans uns zum Landesturnfest in Oldenburg im Mai 2020 nicht mehr begleiten können würde. Für ihn - denn wir wussten, wie wichtig es ihm war, dass wir mit TGW weitermachen - und für uns gaben wir Vollgas und in kürzester Zeit war eine Übung für sechs Turner/innen erdacht. Doch dann stoppte uns Corona. Das Turnfest wurde abgesagt, ebenso wie das Internationale Deutsche Turnfest 2021 in Leipzig. Es war für uns, in vielerlei Hinsicht, eine durchwachsene Zeit, mit Ups und Downs und vielen Neuerungen. Einige aus dem Team von 2020

hörten aus unterschiedlichen Gründen auf, aber neue kamen dazu und so hatten wir heuer seit langem wieder einmal eine Achter-Mannschaft: neue Gesichter, neue Ideen, neue Ziele,... In gewisser Weise blieb kein Stein auf dem anderen; nur die Musik für die Turnchoreo, und die „message behind“, war noch immer dieselbe. Spannend war, dass es für fünf von uns acht das erste Turnfest sein sollte, und so stellte sich irgendwann unweigerlich die Frage: Was ist eigentlich TGW? Der Turner-Gruppen-Wettkampf (TGW) ist ein in Deutschland weit verbreiteter, vielseitiger Mannschaftsmehrkampf, der sich zwischen Breiten- und Leistungssport bewegt und bei dem jedes Team in drei Disziplinen, von denen mindestens eine musisch und mindestens eine messbar sein muss, antritt. Wir entschieden uns fürs Turnen (eh klar ;-)), die 6x75m-Staffel und erstmals anstatt des Medizinballwerfens fürs Tanzen. Die Vorbereitungszeit war turbulent: durch Lockdowns gestört, von Auslandsaufenthalten unterbrochen und parallel zu TGW bereiteten mein Turnpartner Klaus und ich uns

auch noch für die Sportakrobatik-Meisterschaft vor. Es war durchaus herausfordernd, eine Kür mit acht Leuten zu üben, wenn immer wieder einmal wer fehlt. Es ist nicht ideal, wenn man von Beginn an gemeinsam turnen sollte, aber immer einer von uns selbst die Musik einschalten und dann verspätet auf die Fläche laufen musste. Und es ist schwierig, wenn niemand da ist, der zusieht und Feedback gibt. Umso mehr genossen wir die Tanztrainings mit Pascal Chanterie, der sich bereits erklärt hatte, für uns eine Choreographie zusammenzustellen und diese mit uns zu üben! Lieber Pascal, vielen Dank





für deine Zeit (Sonntagabend oder spät abends nach deinen zahlreichen anderen Trainingsgruppen), deine Geduld, deinen Humor und dass du mehr aus uns herausgeholt hast, als wir dachten, dass da an tänzerischen Skills in uns steckt! Schneller als gedacht stand dann das Landesturnfest in Lahr (Baden-Württemberg) Ende Mai 2022 vor der Tür und wir machten uns auf die lange Reise in den Westen Deutschlands. Die ersten beiden Tage verbrachten wir damit,

die heurige Turnfest-Stadt zu erkunden, und außerdem stand ein Ausflug nach Straßburg auf dem Programm. Natürlich nutzten wir die Zeit auch, um noch einige Male gemeinsam zu trainieren und zufrieden feststellen zu dürfen, dass aus unserer neuen Mannschaft in den letzten Wochen ein harmonisierendes Team geworden war. Unser Bewerb fand am Samstag statt. Beim Turnen waren wir gleich als erste Mannschaft dran. Groß war die Freude darüber, dass wir unsere Choreographie fehlerfrei und ohne Abstürze zeigen konnten. Beim Tanzen waren wir leider nicht immer ganz so synchron, wie wir es bei den Trainings eigentlich schon hinbekommen hatten. Unsere letzte Disziplin war der Staffellauf. Da wir unglücklicherweise keine gegnerische Mannschaft neben uns laufen hatten, mussten wir einander eben umso kräftiger anfeuern. Mit unserer Laufzeit und damit, dass uns alle Übergaben

fehlerfrei gelungen waren, waren wir zufrieden. Schlussendlich reichte unsere Gesamtleistung für Platz 10. Zwar drückten der Vergleich mit einigen deutschen Teams sowie die doch sehr niedrigen Punkte, die wir in den musischen Disziplinen bekamen, die Stimmung und die Motivation, aber bald schon überwiegte die Freude darüber, was wir als Team gemeinsam (unter, wie oben erwähnt, alles andere als idealen Trainingsbedingungen) geschafft hatten! Mit vielen neuen Ideen, dem Wissen, was wir fürs nächste Mal noch optimieren können, und zahlreichen lustigen gemeinsamen Erinnerungen führen wir am nächsten Tag über einen Abstecher nach Friedrichshafen am Bodensee zurück nach Graz. ...bleibt zu hoffen, dass uns die Motivation erhalten bleibt und dass uns in nächster Zeit so schnell nichts mehr stoppt!

Eva Kupplert

Österreichische Jugendmeisterschaften 2022 in Rhythmischer Gymnastik



Sophia Nowak



Erika Ivanova

Von 10. bis 12. Juni fanden im Bundesleistungszentrum in Wien die Österreichischen Jugendmeisterschaften 2022 der Rhythmischen Gymnastik statt. 82 Mädchen zwischen neun und zwölf Jahren waren bei ihrem Jahres-Höhepunkt mit Feuereifer dabei. Goldmedaillen gewannen die Grazerinnen Sophia Nowak und Erika Ivanova.



Team Jugend

Jugend 2 (U12) Mehrkampf:

1. Sophia Nowak (ATG Graz), 2. Sophia Lampert (TS Röthis/V), 3. Aurelia Stropnik (SG Götzis).

Jugend 2 (U12) Finale Reifen:

1. Sophia Nowak (ATG Graz), 2. Hellena Thieffenthaler (Sportunion Pettenbach/OÖ), Sophia Lampert (TS Röthis)

Jugend 2 (U12) Finale Keulen:

1. Sophia Nowak (ATG Graz), 2. Hellena Thieffenthaler (Sportunion Pettenbach), 3. Samira Dalpra (TS Röthis)

Jugend 3 (U11) Mehrkampf:

1. Erika Ivanova (ATG Graz), 2. Nika Peric (TS Röthis), 3. Julia Szenteski (TGU Salzburg)

Jugend 3 (U11) Finale ohne Handgerät:

1. Erika Ivanova (ATG Graz), 2. Julia Szenteski (TGU Salzburg), 3. Maya Eder (Innsbrucker TV)

Teams:

1. Vorarlberg, 2. Vorarlberg II, 3. Steiermark

Steirische Landesmeisterschaften 2022



Am 15. Mai 2022 fanden die Steirischen Landesmeisterschaften für die Jugend-Klassen, Junioren-Klassen und die Elite-Klasse im ATG statt.

Wie jedes Jahr waren auch diesmal Gymnastinnen aus den zwei steirischen Vereinen, der GUG und dem ATG, am Start.

Jugendklasse 3: Erika Ivanova (Gold), Olivia Sinz (Silber), Flora Monsberger (Bronze)

Jugendklasse 2: Sophia Nowak (Gold), Anastasia Nazarova (Silber)

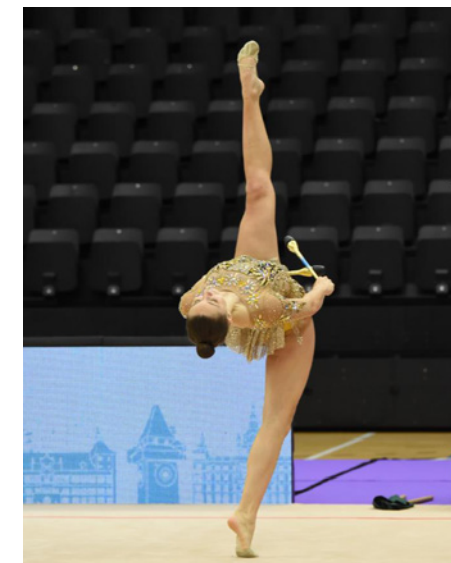
Jugendklasse 1: Amila Jasarevic (Gold), Mira Haag (Silber), Rosa Kogler (Bronze)

Junioren 2: Olivia Maitz (Gold), Emilie Haidacher (Silber)

Junioren 1: Viktorya DaSilver (Gold), Rosa Pretterhofer (Bronze)

Elite: Valentina Domenig-Ozimic (Gold), Franziska Herzog (Silber), Livia Gacic (Bronze)

Historischer erster Titelgewinn für die Steiermark: Valentina Domenig-Ozimic ist neue Mehrkampf-Staatsmeisterin in Rhythmischer Gymnastik!



Livia Gacic

Medaillen-Gewinnerinnen der ÖStM und Juniorinnen-ÖM Rhythmische Gymnastik Graz 2022:

ÖStM Elite-Mehrkampf:

1. Valentina Domenig-Ozimic, 2. Franziska Herzog ()

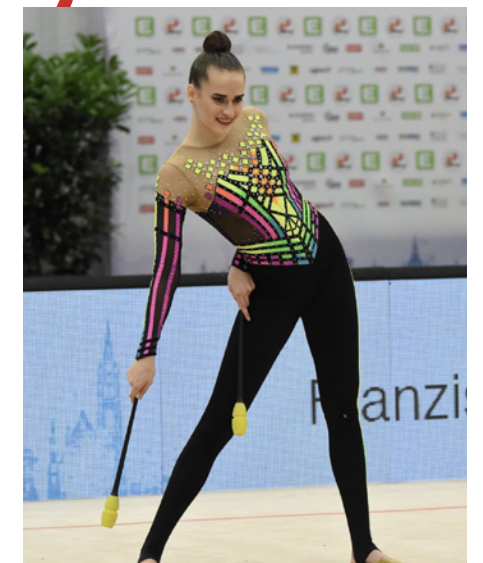
ÖStM Elite Team:

1. Steiermark (Valentina Domenig-Ozimic, Franziska Herzog, Livia Gacic, Anna Duschnig)

Valentina Domenig-Ozimic gewann am 21. Mai 2022 in Graz den ersten Mehrkampf-Staatsmeistertitel der Rhythmischen Gymnastinnen einer neuen österreichischen Ära. Trotz eines noch nicht völlig ausgeheilten Sprunggelenk-Bänderrisses setzte sich die 17-jährige Lokalmatadorin

vor ihrer ATG-Graz-Vereinskollegin Franziska Herzog und der Innsbruckerin Lena Möhring durch. Die Steiermark gewann außerdem den Team-Staatsmeistertitel souverän. 19 Jahre lang hatte es in Österreichs Rhythmischer Gymnastik jeweils eine völlig eindeutige Dominatorin gegeben: zuerst Caroline Weber und von 2013 bis 2021 Nicol Ruprecht. Nun kehrte die Spannung in die Titelentscheidung zurück. Nach jedem der vier Durchgänge wechselten die Podest-Positionen.

Am Ende gewann die neue Meisterin Domenig-Ozimic, im Vorjahr noch Zweite hinter Ruprecht, dennoch mit sicherem Vorsprung: „Ich bin sehr stolz auf mich, obwohl ich wegen der Verletzung – ich konnte erst diese Woche wieder voll trainieren – meine Höchstform noch nicht ganz erreicht habe. Jetzt freue ich mich auf die weitere Arbeit bis zur EM“. Seit gut 20 Jahren gilt Graz als die „Gymnastik-Hauptstadt Österreichs“. Zahlenmäßig die meisten Einzel-Medaillen und Spitzenplätze, auch Teilnehmerinnen insgesamt und Nachwuchs-Siege bei den ÖFT-Meisterschaften wurden von den „Grazien aus Graz“ erreicht. In der separat ausgetragenen Gruppen-Staatsmeisterschaft (fünf



Franziska Herzog

Gymnastinnen turnen gemeinsam) war die Grazer Dominanz seit der Jahrtausendwende bereits deutlich (bis jetzt 13x Gold).

Erstes RG-Staatsmeisterschafts-Einzel-Gold für die Steiermark

Doch in der 55-jährigen österreichischen RG-Meisterschafts-Geschichte bedeutet der Einzel-Mehrkampf-Erfolg 2022 von Domenig-Ozimic nun den ersten steirischen überhaupt. Der Team-Staatsmeistertitel ist der erste für die Steiermark seit 2015 und der zweite seit Einführung dieses Bewerbs im Jahr 2009. Die ÖFT-Vizepräsidentin Jutta Heger ist gleichzeitig langjährige steirische RG-Landesreferentin: „Es

macht unglaublich glücklich, dass unsere langjährige Aufbauarbeit in einem super arbeitenden Team zu diesem großartigen Erfolg vor Heimpublikum geführt hat.“ Die frühere dreifache bulgarische Weltmeisterin und nunmehrige Weltverbands-RG-Vizepräsidentin Maria Petrova hatte

ATG-Cup 2022



die Patronanz über die heurige Staatsmeisterschaft übernommen. Sie zeigte sich von der Dichte der heimischen Szene angenehm überrascht, insbesondere beim Nachwuchs: „Es wird noch ein wenig dauern, doch ich weiß jetzt, dass Österreichs Rhythmische Gymnastik in Kürze insgesamt

Weitere Wettkämpfe 2022:

Civitas Nova Cup in Wiener Neustadt:	4x Gold, 3x Silber, 7x Bronze
Bubble Cup in Ljubljana:	5x Gold, 6x Silber, 9x Bronze
Offene Salzburger Landesmeisterschaften:	8x Gold, 2x Silber, 5x Bronze
Corvinus Pokal in Wiener Neustadt:	2x Gold, 1x Silber
Österreichische B-Meisterschaft in Salzburg:	1x Bronze

Nach zweijähriger Corona-Pause fand am 07. Mai 2022 zum bereits 15. Mal der ATG-Cup in unserer schön dekorierten Halle statt. 150 Gymnastinnen aus sieben Ländern (Österreich, Bulgarien, Deutschland, Slowenien, Ukraine, Kroatien und Bosnien-Herzegovina) nahmen an diesem Samstag am Wettkampf teil. Für den ATG gab es gesamt 40x Gold, 22x Silber und 16x Bronze.

Trainingslager

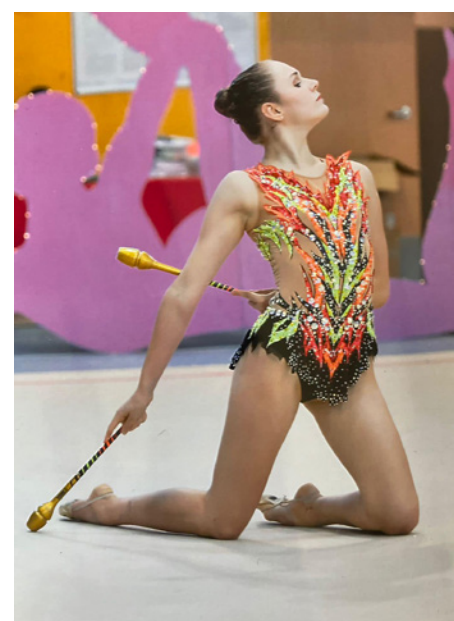
Im August starteten wir nach einer vierwöchigen Pause wieder mit dem Training. Während ein Teil mit dem

international deutlich besser dastehen wird, als man dies bisher kannte.“ Die RG-Staatsmeisterschaften im Raiffeisen Sportpark Graz wurden am Sonntag, dem 22. Mai 2022, mit den Gerätefinali (Reifen, Ball, Keulen und Band) abgeschlossen.

Training in Graz begann, waren zehn Mädchen auf Trainingslager in Bulgarien.



Valentina Domenig-Ozimic ist auf dem Weg zur WM



Valentina Domenig-Ozimic

Weltcup Pesaro 2022

Valentina konnte sich gegenüber den Staatsmeisterschaften vom Wochenende davor steigern und erreichte deutlich mehr Punkte. Bis zur WM im September hieß es von da an, fleißig weitertrainieren und alles geben!

EM Tel Aviv/ISR 2022

Bei der EM, welche im Juni in Israel stattfand, klassierte sich Valentina auf Platz 51 von 83 Starterinnen und 39 Nationen. Dies war ein großer Schritt nach vorne für Valentina. Drei Übungen gelangen ihr verlustfrei und bei einer Übung (Band) hatte sie leider

mit zwei Verluste. Nach dem Gracia Fair Cup in Budapest (Platz 9 leider nur mit Keulen, 18 Nationen am Start; Reifen, Ball und Band mit Verlusten) verlief der Wettkampf in San Marino (ebenfalls 18 Nationen am Start) wesentlich besser: Reifen, Ball und Band zwar noch mit kleinen Fehlern, Keulen wieder ohne und somit das 1. Mal für Valentina ein Total über 100 Punkte, 102 Punkte um genau zu sein. Die Formkurve zeigt eindeutig nach oben, bis zur WM ist noch etwas Zeit für den letzten Schliff. Beide Turniere, in Budapest und San Marino, wurden von den Gymnastinnen aus Italien do-

minierte. In Budapest siegte Alexandra Agiurgiuculese vor Sophia Matteis, in San Marino Sofia Raffaelli vor Milena Baldessari und Polina Berezina (ESP). Gesamt wurde Valentina in San Marino 14. (beste Einzelplatzierung, 10. mit den Keulen). Es ist noch viel

AGG World Championship Graz im Raiffeisen Sportpark - 23. bis 27.11.2022

Der Weg zur Weltmeisterschaft in Graz: Schon 2018 organisierte der ATG erfolgreich einen Weltcup in Graz. Die Veranstaltung wurde damals mit beträchtlichem Aufwand und in Kooperation mit Emotion in der Eishalle durchgeführt. Der Weltverband IFAGG hatte uns höchstes Vertrauen bestätigt, als Pascal und Viktoria Chanterie sich 2019 in Caragena (ESP) bei der WM-Vergabe gegen Australien durchsetzen konnten.

zu tun, keine Frage, aber es wird besser, immer besser und das ist entscheidend! Ein vergleichbares Ergebnis wäre die EM, bei der sich Valentina für die WM qualifiziert hat (Total: 97,15 Punkte), somit eine Steigerung von knapp 5 Punkten.



IFAGG B-category Competition "STEIERMARK CUP"

IFAGG Trophy 2022

Junior World Championships

World Championships

23.-25.11.2022

24.-27.11.2022

24.-27.11.2022

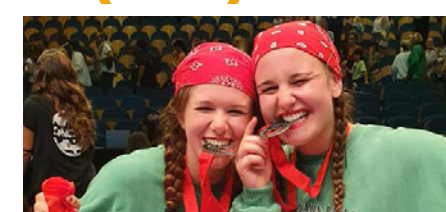
24.-27.11.2022

Ein kleiner Traum wurde wahr und nun ist es endlich so weit, dass wir circa 1000 Athletinnen aus aller Welt im Sportpark begrüßen dürfen. Es werden alle Nationen mit am Start sein, nur Russland und Weißrussland sind aufgrund der sportpolitischen

Situation ausgeschlossen. Der ATG ist mit zwei Gruppen der Tanzfabrik als Gastgeber mit am Start und wird um den Finaleinzug kämpfen. Eine hochkarätige Veranstaltung steht bevor und wir hoffen auf eine Vielzahl interessierter Besucher/innen!

WM-San Sebastian (ESP) 2022

Über 10.000 leidenschaftliche Tänzer/innen, Lehrer/innen, und Coaches aus mehr als 40 Ländern brachten ihre besten und talentiertesten Leute nach Spanien (San Sebastian), damit sie dort bei der WM ihr Können unter Beweis stellen. 9 Tage lang unterhielten all diese jungen Talente das Publikum und verzauberten sie mit ihren spektakulären Auftritten. Der Spaßfaktor, gemeinsam zu reisen, diese wunderbare Stadt mit ihren wunderschönen Stränden zu sehen und die neuen Freundschaften, die während dieser Meisterschaft entstanden sind, machen diese Reise unvergesslich! Die ATG-Tänzer/innen unter der Leitung von ihrem Coach Pascal Chanterie schlossen die Saison 2021/2022 mit noch nie da gewesenen Top-Platzierungen ab. Dieser Erfolgstrip begann am Montag, dem 27. Juni, mit unseren beiden Solo-Kindern Nahid Achmed (14



Platz) und Lilly Fortmüller, die sich ganz vorne auf den 4. Platz katalpultierten! Wohl bemerkt: unter 41 Konkurrenten! Es ging dann Schlag auf Schlag weiter: Am Dienstag, dem 28. Juni, konnte die Junior Crew, die Dazzling Divas, nach einem harten Kampf unter 15 Konkurrenten den 6. Platz und die Universe Squad den 5. Platz erreichen. Am Donnerstag traten zwei Solos gegen 31 Konkurrenten an. Linda Rohkamm erreichte den 20. Platz und Kornelia Hofbauer den un-

glaublichen 2. Platz! Freitag, 1. Juli, waren die Trios dran: Lisa Krisper, Isabella Grassl und Evelyn Gstattmann erreichten unter 20 Startern in der besonders stark besetzten Senior Klasse den 11. Platz. Katharina Johs, Lea Sophie Draganovic und Paula Stradner konnten sich über den 14. Platz unter 27 Teilnehmern freuen. Und dann reichte es erneut für eine Silbermedaille unseres Duos Katja Kaspar und Kornelia Hofbauer: 2. Platz unter 27 Teilnehmern. Damit

war es aber noch nicht vorbei, denn am Samstag, dem 2. Juli, schaffte es unsere neu geformte Limited Edition Crew mit einer neuen Squid Game Choreografie in einem extrem starken Teilnehmerfeld in der Senior Kategorie auf den 8. Platz unter 22 Teilnehmern. Besser könnte ein Trainingsjahr nicht enden! Es war ein fantastisches Jahr mit vielen emotionalen Momenten, viel schweißtreibenden Trainingsstunden und unglaublich viel Spaß!

Pascal Chanterie

Austrian Dance Cup 2022

651 Tänze, 44 Tanzschulen und Vereine aus ganz Österreich tanzten beim Austrian Dance Cup 2022 um die begehrten Tickets für das WM-Finale in San Sebastian (Spanien). - Und wir, der ATG, schafften das Unmögliche: ALLE CREWS, ALLE TRIOS, ALLE DUOS UND FAST ALLE SOLOS QUALIFIZIERTEN SICH FÜR DIE Weltmeisterschaft 2022!

Pascal Chanterie



Junior Trio Katharina Johs, Paula Stradner, Lea Draganovic: 79,17 Punkte, 3. Platz / Bronze

Senior Trio Celina Gollner, Isabella Grassl, Lisa Krisper: 79,83 Punkte, 2. Platz / Silber

Senior Duo Katja Kaspar, Michan Aguil: 78,67 Punkte, 3. Platz/Bronze

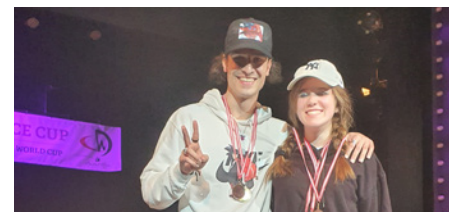


Senior Crew Dazzling Divas: 82 Punkte, 1. Platz / Gold

Junior Crew Youniverse Squad: 82 Punkte, 1. Platz / Gold

Senior Small Group Limited Edition: 84,17 Punkte, 1 Platz. / Gold

Senior Small Group Breakdance Funk Connection: 75,67 Punkte, 4. Platz



Children Solo Nahid Achmed Exellent: 77,67 Punkte, 3. Platz / Bronze

Children Solo Lilly Fortmüller Old School Goodies: 82 Punkte, 2. Platz / Silber

Junior Solo Linda Rohkam I Wanna Be Rich: 74 Punkte, 3. Platz/Bronze



Karate-Training im Zeichen der Europameisterschaft

Nach zweimaliger Corona-bedingter Verschiebung war es in diesem Juli endlich so weit: Die ursprünglich für den Oktober 2020 geplante Europameisterschaft der Shotokan Karatedo International Federation fand im niederländischen „s-Hertogenbosch statt. Für die Grazer Nationalteammitglieder Daniel Muschick und

Harald Axmann stand daher das erste Halbjahr ganz im Zeichen der Vorbereitungen; schließlich galt es, einiges an Training aufzuholen. Die zurückliegenden eineinhalb Jahre mit ihren Einschränkungen hatten sich doch bemerkbar gemacht, auch wenn das Training in der teilweise recht beengten eigenen Wohnung immer

weitergegangen war. Nun musste die wenige verbleibende Zeit gut zum gemeinsamen Training mit dem restlichen Nationalteam genutzt werden, teilweise an bis zu fünf Wochenenden in Folge. Als letztes gemeinsames Training fand Mitte Juli, knapp zwei Wochen vor der EM, der traditionelle Sommerlehrgang statt. Da auch dieser



Vinzenz Höck Rang 5 an den Ringen

die beiden Jahre zuvor Corona-bedingt abgesagt worden war, freuten sich alle Trainierenden umso mehr auf diesen vorläufigen Höhepunkt des Karate-Jahres. Unter der Leitung von drei japanischen Großmeistern trainierten Karateka aus ganz Österreich vier Tage lang zusammen. Unter den drei wachsamen japanischen Augenpaaren wurden zudem die Schwarzgurtprüfungen abgenommen.

Daniel absolvierte hier erfolgreich die Prüfung zum 4. Dan. Unserem Dojoleiter Michael Drame wurde für seine Verdienste um Verband und Verein sowie seine Beständigkeit am langen Karate-Weg ebenfalls der 4. Dan verliehen. Unser Dojo und der Autor dieses Textes gratulieren den beiden dazu herzlich! Leider verletzte Daniel sich im Zuge seiner Prüfung so schwer am Knöchel, dass er nicht bei der EM antreten konnte. Trotzdem reiste er zwei Wochen später gemeinsam mit Harald nach Holland, um die Starter durch Coaching und lautes Anfeuern zu unterstützen. Für Österreich war diese EM eine der erfolgreichsten! Zwei Mal Silber und ein Mal Bronze konnte sich die

Delegation sichern. Der verbleibende Grazer Starter Harald ging allerdings leer aus. In seinem Bewerb Kata Masters 40-44 Jahre hatte er zuerst ein Freilos, musste sich aber in der zweiten Runde gegen den späteren Sieger aus Israel geschlagen geben, da er nur einen von fünf Schiedsrichtern für sich gewinnen konnte. Dennoch war die erneute Teilnahme an einer internationalen Meisterschaft ein extrem spannendes Erlebnis. So konnten Daniel und Harald, wenn schon keine Medaillen, immerhin interessante Eindrücke von den dargebotenen Leistungen und neuen Ansporn zur stetigen Verbesserung des eigenen Könnens mitnehmen.

Harald Axmann

sophia

Warum du als Sportler*in unbedingt eine private Unfallversicherung brauchst:

Die gesetzliche Unfallversicherung versichert grundsätzlich nur die finanziellen Folgen von Unfällen, die im Rahmen der beruflichen Tätigkeit passieren. Sie bietet aber keinen Schutz in der Freizeit, also etwa beim Sport.



Welche Kosten deckt eine private Unfallversicherung?

Unter anderem deckt eine gute private Unfallversicherung folgende Kosten:

- Geldleistung bei bleibender Invalidität
- Bergungskosten (auch mittels Hubschrauber)
- Rückholkosten bei Unfällen im Ausland
- Kosten für Rehabilitation und kosmetische Operationen
- Umbaukosten in Folge einer bleibenden Invalidität
- Absicherung von Hinterbliebenen im Todesfall

Was kostet eine private Unfallversicherung?

Eine gute private Unfallversicherung bekommst du ab etwa 10 € pro Monat.

Mitgliedschaften bei ÖAMTC, ARBÖ und Alpenverein ersetzen keine private Unfallversicherung.

Mitgliedschaften bei ÖAMTC und ARBÖ bieten dir viele Vorteile. Eine

Unfallversicherung ersetzen diese jedoch nicht, da wichtige Leistungen in den Bereichen Invalidität, Heil- und Rehakosten fehlen. Die Alpenvereinsversicherung bietet dir einen Basisschutz für Bergungs- und Rückholkosten. Allerdings fehlen auch hier essenzielle Bausteine einer privaten Unfallversicherung.

Du bist auf der Suche nach einer guten Unfallversicherung? Sophia findet die beste für dich!

Damit du sicher sein kannst, dass deine Sportart und die Teilnahme an Wettbewerben auch mitversichert ist und du je nach bleibender Invalidität ausreichend Geld erhältst, musst du dich bei der Auswahl der Versicherung mit den Begriffen Versicherungssumme, Progression, Mitwirkungsanteil und Gliedertaxe beschäftigen. Das klingt kompliziert? Ist es leider auch etwas. Lass die Versicherungs-App Sophia das machen! Sie hilft dir gerne dabei, die richtige Unfallversicherung für dich zu finden. Registriere dich unter www.hi-sophia.at.

Geburtstage

Folgenden Vereinsmitgliedern ab 75 Jahren dürfen wir zum Geburtstag gratulieren:

April

Dr. Rosemarie Koban zum 91.
Herta Hadwich zum 90.
Gertrud Kawann zum 85.
Werner Lindner zum 79.
Waltraud Suppan zum 80.
Heidrun Walten zum 82.
Dr. Erwin Zankel zum 81.
Brigitte Steuerer zum 78.
Uta Fuchs zum 81.
Mag. Bernd Stremitzer zum 81.
Lotte Bischoff zum 92.
Erika Wippel zum 83.
Martha Frank zum 78.
Prof. Peter Poduschka zum 75.
Ingrid Wohlgemuth zum 83.
Renate Maitz zum 80.
Mag. Brigitte Peyer zum 82.
Ing. Rudolf Schieg zum 81.

Juli

Renate Sencic zum 78.
Anna Walzel zum 77.
Edith Bauer zum 92.
Dr. Wolfgang Hesse zum 76.
Dr. Sigrid Futscher zum 82.
Margarethe Sorger zum 81.
Fred Dampf zum 89.
Ing. Josef Schweiker zum 91.
Dr. Manfred Willomitzer zum 76.
Jutta Theissl zum 83.
Ingrid Orgler zum 83.
Dr. Fritz Ebner zum 76.
Richard Tandl zum 81.

August

DI Peter Yaldez zum 85.

Mai

Hermengilde Lienhart zum 88.
DI Helmut Kahler-Ullepitsch zum 77.
Helga Christoph zum 82.
Dr. Karl Hammerl zum 80.
Margarethe Kriwetz zum 79.
Monika Gazor zum 81.
Gertrude Schaal zum 82.
Annemarie Habjanic zum 81.
Helmtraud Oberascher zum 82.
Waltraud Poduschka zum 75.
Erika Schieg zum 83.
Brigitta Gradert zum 86.
Mag. Günter Schlosser zum 82.
Daniela Gruber zum 77.
Ingeborg Posch zum 87.
DI Dr. Rudolf Pischinger zum 87.
Friederike Leitinger zum 90.

Peter Fridum zum 76.

DI Dr. Manfred Pinter zum 80.

Dr. Rainer Webern zum 77.
Johann Sieder zum 84.
Elfriede Stampfl zum 82.
DI Günter Stoisser zum 83.
Ingunde Holzer zum 83.
Dr. Helga Schwarz zum 92.
Waltraud Kerschitz zum 88.
Walter Bacher zum 83.
Reinhold Monschein zum 83.

September

Helga Greilberger zum 80.
Margit Sabathi zum 86.
Theo Poppmeier zum 88.
Franz Pazolt zum 82.

Juni

Franz Otto zum 76.
Helga Gigler zum 81.
Erich Schönegger zum 89.
Elfriede Winter zum 80.
Anneliese Herman zum 78.
Ing. Michael Huber zum 78.
Klaus Gersetitsch zum 78.
DI Ernst Strauß zum 80.
Helga Hammerl zum 75.
Ing. Karl-Heinz Krebs zum 78.
Ingrid Allmer zum 81.
Friederike Permes zum 76.
Elke Röthl zum 81.
Renate Wennig zum 80.
Luise Scherbler zum 83.
DI Dr. Josef Korber zum 79.
Dr. Werner Volckmar zum 93.

Dr. Helga Wittmann zum 75.
Dr. Hannelore Krobath zum 82.
Ingrid Majcenic zum 79.
Ilse Zankel zum 81.
Justine Meder zum 87.
Dr. Helga Müller zum 78.
Annemarie Stefanetz zum 91.
Erika Brandauer zum 83.
Dr. Peter Obermayr zum 79.
Maria Lang zum 92.

Helga Spielberger zum 80.

Karl Jantschitsch zum 76.
Ing. Walter Markaritz zum 80.
Mag. Elfriede Schaffar zum 90.
Georg Dörffel zum 80.
Kurt Jeschowsky zum 78.
Waltraud Koch zum 77.

